

NIEDERSCHRIFT

11. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hitzhusen

Sitzungstermin: Donnerstag, 21.01.2016
Sitzung-Nr.: 06/2016/075
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:23 Uhr
Ort, Raum: Gaststätte Forsthaus, Hauptstraße 18, 24576 Hitzhusen

Anwesende

Vorsitz

Frau Claudia Peschel- Hitzhusen - CDU Bürgermeisterin

Mitglieder

Herr Thomas Wiese- Hitzhusen - CDU
Herr Wolfgang Ahle- Hitzhusen - CDU
Herr Uwe Bestmann- Hitzhusen - CDU
Herr Jörg-Werner Biel- Hitzhusen - CDU
Frau Nicole Jaster- Hitzhusen - CDU
Frau Anja Kühl- Hitzhusen - CDU
Herr Dirk Mewes- Hitzhusen - CDU
Herr Jürgen Pohlmann- Hitzhusen - CDU
Herr Ulf-Clawes Radbruch- Hitzhusen - CDU
Herr Hans-Georg Voß- Hitzhusen - CDU

Verwaltung

Frau Nele Schröder- Verwaltung - Protokollführerin Vertretung für: Frau Ute Scheunemann

Abwesende

Mitglieder

Herr Dr. Hans-Joachim Heldt- Hitzhusen - CDU fehlt entschuldigt
Frau Anna Dedolf- Hitzhusen - CDU fehlt entschuldigt

Verwaltung

Frau Ute Scheunemann- Protokollführerin fehlt entschuldigt

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde Teil 1
3. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 24.11.2015
4. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse
5. Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)
6. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Aukampsiedlung"
7. Beratung Beteiligungsangebot der Schleswig-Holsteinischen Netz AG ab März 2016
8. Beschluss über die Annahme von Spenden aus dem Vorjahr
9. Zustimmung zur Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhusen
10. Einwohnerfragestunde Teil 2
11. Anregungen, Kritik, offene Fragen

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass

- zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde,
- die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen erheben sich keine Einwendungen.

Öffentlicher Teil:

zu 1 Anträge zur Tagesordnung

Es werden folgende Einwendungen bzw. Anträge zur Tagesordnung vorgebracht:

Zu den Tagesordnungspunkten 12 und 13 ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 2 Einwohnerfragestunde Teil 1

- a) Ein Einwohner fragt, wie es mit der eventuellen Geschwindigkeitsbegrenzung in der Glückstädter Straße vorangeht.

Hierzu erläutert Frau Bürgermeisterin Peschel, dass der Kreisverkehrsaufsicht die nötigen Argumente seitens der Gemeinde fehlen, die eine Geschwindigkeitsbegrenzung rechtfertigen würden. Weiter teilt Frau Peschel mit, dass sich der Planungs- und Maßnahmenausschuss weiter mit dem Thema beschäftigen wird, um Argumente und Beispiele aus anderen Gemeinden zu finden.

- b) Weiter fragt der Einwohner, warum die Erhöhung der Grundsteuerhebesätze nicht vor der Bescheid Zustellung den Bürgern anhand eines Flyers oder in einem Bericht der Segeberger Zeitung bekanntgegeben wurde.

Frau Bürgermeisterin Peschel gibt hierzu bekannt, dass die Erhöhung der Steuersätze im Finanzausschuss diskutiert, danach in der Gemeindevertretung beschlossen und anschließend in den Bekanntmachungskästen ausgehängt wurde; somit hatten die Bürger genug Gelegenheiten, sich über eine Erhöhung zu informieren. Trotzdem entschuldigt sich Frau Bürgermeisterin Peschel für das Versäumnis einer eventuellen zusätzlichen Bekanntmachung über eventuelle Flyer oder ähnliches.

- c) Eine Einwohnerin hinterfragt, wer für die Schneeräumung bei der Bushaltestelle an der Hauptstraße beim „Forsthaus“ zuständig ist bzw. wie es mit der Schulwegsicherung aussieht.

Dies kann Frau Peschel nicht beantworten und teilt der Einwohnerin mit, dass sie sich um die Klärung kümmern wird.

Ergebnisprotokoll-Nr.: 2016/11/2c)

- d) Weiter wird die Frage gestellt, wie hoch die Halle von Herrn U. Horstmann sein darf, wenn der B-Plan „Aukampsiedlung“ tatsächlich aufgehoben wird.

Gemäß Frau Peschel kann diese Frage noch nicht beantwortet werden, da der B-Plan noch nicht aufgehoben wurde und noch andere Fragen bis dahin geklärt werden müssen. Die Höhe einer solchen Halle stünde somit später zur Debatte.

zu 3 **Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 24.11.2015**

Frau Bürgermeisterin Peschel weist darauf hin, dass die Sitzungsniederschrift vom 24.11.2015 unter dem Tagesordnungspunkt 7 -Beteiligungsangebot der Schleswig-Holsteinischen Netz AG- ab März 2016 nicht bis spätestens 30.06.2015, sondern bis spätestens 30.06.2016 lauten muss.

Außerdem soll unter dem Tagesordnungspunkt 13 -Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet „Aukampsiedlung“- der Satz wie folgt geändert werden:

Frau Bürgermeisterin Peschel teilt mit, dass der heute nicht anwesende Gemeindevertreter, Herr Ahle, den Antrag gestellt hat, die Angelegenheit vor einer Entscheidung in den Bau-, und Planungsausschuss zu verweisen.

Mit diesen Berichtigungen genehmigt die Gemeindevertretung die letzte Sitzungsniederschrift vom 24.11.2015.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 4 **Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse**

Bürgermeisterin Peschel berichtet über den Jahresrückblick:

- Erfreulicherweise ist der Gesundheitszustand des ehemaligen Gemeindearbeiters Herrn Jörn Schoen besser und die Gemeindevertretung wünscht ihm in diesem Sinne nochmals gute Genesung.
- Der neue Gemeindearbeiter Herr Holdorf hat sich gut eingearbeitet und macht seine Arbeit gut.
- Karsten Runge ist als Dienstleister mit den Knickarbeiten, der Bankettenreinigung und mit dem Winterdienst beauftragt worden.
Hierzu sollten alle Einwohner/innen das Verständnis haben, dass dieser nicht zur gleichen Zeit an jedem Ort sein kann, um dort zum Beispiel die Wege zu streuen.
- Nach Absprache mit dem Wehrführer übernimmt der Gemeindearbeiter wieder die Reinigung des Feuerwehrhauses.
- Es hat eine Arbeitssitzung stattgefunden, in der besprochen wurde, dass die Ausschusssitzungen und Gemeindevertretersitzungen enger zusammenrücken.
- Weiter wurde festgelegt, dass der Finanzausschuss und der Bau- und Planungsausschuss zukünftig zusammen tagen werden. Diese Sitzungen sollen vorzugsweise an Donnerstagabenden erfolgen. Die nächste Sitzung findet am 11.02.2016 statt.
- Bezüglich der Steuererhöhung wurde versäumt die Einwohner/innen über die Erhöhung zu informieren, dadurch entstand nun großer Gesprächsbedarf.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Thomas Wiese, berichtet, dass seit der letzten Gemeindevertreterversammlung keine Sitzung des Finanzausschusses stattgefunden hat. Die nächste Sitzung findet am 11.02.2016 statt.

Herr Dirk Mewes berichtet aus der Finanzausschusssitzung des Amtes, dass das Amt Bad Bramstedt-Land im Jahr 2016 163 Flüchtlinge aufzunehmen hätte. Da im vergangenen Jahr 45 Flüchtlinge mehr aufgenommen wurden, als vorgegeben waren, wird dies von der Zuweisung 2016 abgezogen, sodass das Amt Bad Bramstedt-Land in diesem Jahr 118 Flüchtlinge aufzunehmen hat.

Der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschusses, Herr Hans-Georg Voß, berichtet unter anderem, dass die Wirtschaftswege ausgebessert wurden und derzeit gesperrt sind, damit diese sich setzen können. Außerdem teilt er mit, dass die Schulstraße und der Feldkamp ausgebessert werden müssen. Auch Herr Voß teilt mit, dass die nächste Sitzung am 11.02.2016 stattfinden wird.

Herr Ulf-Clawes Radbruch berichtet für den Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten über folgende Veranstaltungen im Jahr 2016:

- 28.01.2016 Dankesveranstaltung
- 12.03.2016 Dorfputz
- 19.03.2016 Frühlingsfest für die Senioren
- 30.04.2016 Maifeuer
- 11.06.2016 Kinderfest
- 02.10.2016 Erntefest
- 13.11.2016 Volkstrauertag

Weiter teilt Herr Radbruch mit, dass sich der Ausschuss damit befasst hat, dass eine Hütte am Bolzplatz entstehen soll, damit Festzeltgarnituren, Pavillons, Stehtische etc. untergebracht werden können.

zu 5 Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)

Zu Punkt 2015/10/2 c –Straßenmarkierung Aukamp- wird in der nächsten Bau- und Planungsausschusssitzung weiter behandelt.

Nr.	Stichwort	zu erledigen durch	zu erledigen bis	Rückmeldung an	Anmerkungen
2015/10/2c	Straßenmarkierung Aukamp	Bgm'in in Absprache mit Fachbereich II	nächste GV	GV	In Arbeit
2016/11/2 c)	Zuständigkeit Schneeräumung Bushaltestelle Hauptstraße	Bgm'in Pechel	nächste GV	GV	

zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet "Aukampsiedlung"

Bürgermeisterin Peschel erläutert umfassend, wie es dazu gekommen ist, dass die Gemeinde den B-Plan Nr. 3 für das Gebiet „Aukampsiedlung“ aufheben möchte. Weiter teilt Sie mit, dass mit dem heutigen Beschluss der B-Plan noch nicht aufgehoben wird, sondern das Verfahren lediglich zum Laufen gebracht wird. In dem Verfahren haben die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde nochmals die Chance ihre Bedenken und Fragen zu äußern.

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 3 (Aufhebung) für das Gebiet „Aukampsiedlung“ soll aufgehoben werden:
Anpassung der Bebauungsmöglichkeiten
2. Der Aufhebungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden soll das Planungsbüro
Kreisplanungsamt Segeberg
Fachdienst 61.00 –
Räumliche Planung und Entwicklung
Hamburger Straße 30
23795 Bad Segeberg
beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich oder in einem Gespräch der Aufgaben- und Problembestimmung (Scoping-Termin) erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll wie folgt durchgeführt werden:

Es soll eine Beteiligung der Öffentlichkeit stattfinden, zu der durch öffentliche Bekanntmachung sowie einem Hinweis im „Anzeiger“ und in der „Segeberger Zeitung“ einzuladen ist.
6. Die Kosten für die Aufhebung des B-Planes sind vom Verursacher der Aufhebung zu tragen. Hierüber ist eine Kostenübernahmeerklärung abzugeben.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO (Gemeindeordnung) waren folgende Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:
Anja Kühl und Jörg Biel

Abstimmungsergebnis:

dafür	8
dagegen	1
Enthaltungen	---

Herr Dirk Mewes berichtet kurz, dass die Gemeinde sich vor 5 Jahren dagegen entschieden hat sich an der Schleswig-Holsteinischen Netz AG zu beteiligen. Nun laufen neue Verhandlungen und die Gemeinde muss entscheiden, ob sie sich diesmal beteiligen möchte.

Frau Bürgermeisterin Peschel schlägt vor die eventuelle Beteiligung erneut im Finanzausschuss zu beraten und die Entscheidung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 8 Beschluss über die Annahme von Spenden aus dem Vorjahr

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Annahme von Spenden gemäß anliegender Aufstellung für das Kalenderjahr 2015 zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 9 Zustimmung zur Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhusen

Wehrführer Thomas Frick erläutert kurz den Grund für die Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr.

Beschluss:

Die Gemeinde stimmt der aufgrund des Beschlusses der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhusen vom 22.12.2015 erlassenen Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Hitzhusen vom 22.12.2015 zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 10 Einwohnerfragestunde Teil 2

- a) Frau M. Schulz bemängelt, dass den Einwohner/innen nicht mitgeteilt wurde, dass die Wirtschaftswege gesperrt sind.

Hierzu erläutert Frau Bürgermeisterin Peschel, dass dies notwendig war, damit die Wege sich nach der Sanierung legen können und bittet daher um Verständnis.

- b) Frau M. Schulz ist verärgert darüber, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung für die Glückstädter Straße immer noch nicht voran geschritten ist.

Frau Peschel entgegnet, dass die Gemeinde sich hierum bemüht, aber die bisherigen Anträge seitens der Verkehrsaufsicht immer wieder abgelehnt wurden. Wie bereits unter dem Tagesordnungspunkt 2 mitgeteilt wird sich der Bau- und Planungsausschuss mit der Findung von Argumenten für die Geschwindigkeitsbegrenzung befassen.

- c) Frau M. Schulz hinterfragt, wie es mit der Überquerung der Bramau weiter geht oder ob die Angelegenheit ruht.

Hierzu erläutert Frau Peschel, dass die Angelegenheit weiterhin im Ausschuss erörtert wird.

- d) Frau M. Schulz fragt, wer die Kosten trägt, wenn die Gemeinde sich an der Schleswig-Holsteinischen Netz AG beteiligt und das Projekt scheitert.

Frau Peschel gibt hierzu bekannt, dass die Gemeinde die Kosten zu tragen hat.

- e) Frau M. Schulz bedauert, dass in der ersten Sitzung des neuen Jahres keine allgemeinen Informationen aus der Gemeinde bekanntgegeben werden, wie zum Beispiel die aktuelle Einwohnerzahl. Weiterhin teilt sie mit, dass es enttäuschend ist, dass sich so wenig Hitzhusener Bürger/innen am Gemeindeleben interessieren und nicht zur Sitzung erscheinen.

- f) Herr Thomas Frick hinterfragt den Sachstand der Sanierung / Anbau des Feuerwehrhauses, da der Antrag 2012 an die Gemeinde gestellt wurde.

Frau Peschel erläutert, dass diese Angelegenheit tatsächlich ruht, da vom Ingenieurbüro Schmidt bisher keine weiteren Pläne gekommen sind. Der Bau- und Planungsausschuss wird sich hiermit befassen.

- g) Herr Thomas Frick fragt weiter, ob es möglich wäre, dass die Gemeinde ein neues Baugebiet erschließt, um Wohnraum für junge Menschen im Alter zwischen 20-30 Jahren zu schaffen.

Hierzu teilt Frau Peschel mit, dass es nicht mehr so einfach ist Grundstücke in der Gemeinde zu finden, die als Baugebiet erschlossen werden könnten.

- h) Herr Thomas Frick äußert sich über die Steuererhöhung und fragt, ob diese nicht hätte begründet werden können bzw. ob noch ein Infozettel für alle Einwohner/innen folgt.

Frau Peschel teilt mit, dass die Gemeinde hierüber noch einmal nachdenken könne.

zu 11 Anregungen, Kritik, offene Fragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.